



Große Kreisstadt Backnang
Sitzungsvorlage

N r . **045/23/GR**

Federführendes Amt	Tiefbauamt		
Behandlung	Gremium	Termin	Status
zur Kenntnis	Gemeinderat	27.04.2023	öffentlich

Neugestaltung von Teilbereichen der Schöntaler Straße / des Limpurgwegs / der Aspacher Straße und Umbau des Knotenpunkts Aspacher Straße / Schöntaler Straße / Friedrichstraße zum Kreisverkehr – Bekanntgabe der Vergabe

Bekanntgabe der Vergabe

Die Klöpfer GmbH & Co. KG aus Winnenden hat am 08.03.2023 vom Tiefbauamt Backnang, auf der Grundlage ihres Angebots vom 13.02.2023, den Auftrag für die Neugestaltung von Teilbereichen der Schöntaler Straße / des Limpurgwegs / der Aspacher Straße und für den Umbau des Knotenpunkts Aspacher Straße / Schöntaler Straße / Friedrichstraße zum Kreisverkehr zum Preis von 2.360.112,29 Euro einschl. MwSt. erhalten. Außerdem hat die Klöpfer GmbH & Co. KG von der Stadtentwässerung Backnang den Auftrag für die Erneuerung der Kanalisation in diesem Bereich zum Preis von 1.363.024,03 Euro einschließl. MwSt. erhalten.

Finanzielle Auswirkungen des Vorhabens auf den Haushalt:	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Produktsachkonto (+Maßnahmennummer):	51100900-78720040.013
Für Vergaben zur Verfügung:	982.362,65 Euro
inklusive vorstehender Vergabe erforderliche Mittel:	775.690,18 Euro
über-/außerplanmäßig erforderliche Mittel:	Euro
Produktsachkonto (+Maßnahmennummer):	51100900-78720060.013
Für Vergaben zur Verfügung:	1.300.000,00 Euro
inklusive vorstehender Vergabe erforderliche Mittel:	892.925,65 Euro
über-/außerplanmäßig erforderliche Mittel:	Euro
Produktsachkonto (+Maßnahmennummer):	54200000-78720010.011
Für Vergaben zur Verfügung:	700.000,00 Euro
inklusive vorstehender Vergabe erforderliche Mittel:	662.231,96 Euro
über-/außerplanmäßig erforderliche Mittel:	Euro
Produktsachkonto (+Maßnahmennummer):	54100000-42120020
Für Vergaben zur Verfügung:	959.961,64 Euro
inklusive vorstehender Vergabe erforderliche Mittel:	816.718,92 Euro
über-/außerplanmäßig erforderliche Mittel:	Euro
Produktsachkonto (+Maßnahmennummer):	53000100-78720010.025

Begründung:

Der Gemeinderat hat mit Baubeschluss vom 20.10.2022 der Neugestaltung von Teilbereichen der Schöntaler Straße / des Limpurgwegs / der Aspacher Straße und dem Umbau des Knotenpunkts Aspacher Straße / Schöntaler Straße / Friedrichstraße zum Kreisverkehr zugestimmt.

Die Arbeiten wurden vom Tiefbauamt Backnang, der Stadtentwässerung Backnang und der Stadtwerke Backnang GmbH öffentlich ausgeschrieben.

Insgesamt wurden die Ausschreibungsunterlagen von zwölf Firmen abgeholt.

Zum Submissionstermin am 14.02.2023 lagen folgende zwei Angebote zur Wertung vor:

Nr.	Bieter	Auftragssumme (gesamt)	Auftragssumme (Tiefbauamt Backnang)	Auftragssumme (Stadtentwässerung Backnang)	Auftragssumme (Stadtwerke Backnang GmbH)
1.	Klöpfer GmbH & Co. KG, Winnenden	4.431.464,98 EUR	2.360.112,29 EUR	1.363.024,03 EUR	708.328,66 EUR
2.	Bieter 2	5.448.566,67 EUR	2.782.409,44 EUR	1.961.152,78 EUR	704.994,45 EUR

Die Klöpfer GmbH & Co. KG aus Winnenden ist nach Wertung der Angebote wirtschaftlich günstigste Bieterin. Der Auftrag wurde gemäß § 9, Absatz 1, Ziffer 3b der Hauptsatzung diesem Unternehmen erteilt.

Der Amtspreis für die Neugestaltung von Teilbereichen der Schöntaler Straße / des Limpurgwegs / der Aspacher Straße und dem Umbau des Knotenpunkts Aspacher Straße / Schöntaler Straße / Friedrichstraße zum Kreisverkehr lag bei 5.159.298,43 Euro brutto. Das wirtschaftlichste Angebot der Firma Klöpfer GmbH & Co. KG lag 14,1 % unter dem Amtspreis der Ausschreibung.

Für die Neugestaltung von Teilbereichen der Schöntaler Straße / des Limpurgwegs / der Aspacher Straße und dem Umbau des Knotenpunkts Aspacher Straße / Schöntaler Straße / Friedrichstraße zum Kreisverkehr sind Mittel im Haushalt der Stadt Backnang für die Jahre 2023 und 2024 eingestellt.

Für die Neugestaltung von Teilbereichen der Schöntaler Straße / des Limpurgwegs / der Aspacher Straße und dem Umbau des Knotenpunkts Aspacher Straße / Schöntaler Straße / Friedrichstraße zum Kreisverkehr sind Mittel im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Stadtentwässerung enthalten.

Die Arbeiten sollen Ende April 2023 beginnen und bis November 2024 abgeschlossen sein.